

Winterthur, 14. November 2016

MEDIENMITTEILUNG

4. SGES – TRANSFORMATION UND WANDEL

SYMPOSIUM VOM 14. NOVEMBER 2016

Am 4. Swiss Green Economy Symposium im Kongresshaus Liebestrasse in Winterthur nahmen rund 830 Gäste teil – darunter über 150 Referenten aus Wirtschaft, Politik, Verwaltung, Wissenschaft und NGOs, die Ihre Erfahrungen und Learnings zu nachhaltigem und zugleich erfolgreichem Wirtschaften weitergaben. Clariant CEO Hariolf Kottmann trat als Hauptreferent auf und sprach zum Thema «Wie werde ich Changemaker?».

Eröffnet wurde das Symposium von Winterthurs Stadtpräsident Michael Künzle, der stellvertretenden Rektorin der ZHAW Ursula Blosser und Regierungsrätin Carmen Walker Späh. Nach der Verleihung der besten ZHAW-Bachelorarbeit im Bereich Klimaschutz, die an Sandro Mazzier und Mauro Schuler für ein Konzept einer gebäudespezifischen Energiedatenbank ging, erfuhren Teilnehmer in Change-maker-Keynotes von den neuesten Erkenntnissen und Chancen in den Bereichen «Ernährung, Tourismus & Disruptive Prozesse», «Green Building, Energie, Cleantech & Arbeitsplätze» und «Finance, Digitalisierung & Export». So erklärte Béatrice Conde-Petit von der Bühler AG, dass heute ein Drittel aller Nahrung zwischen Feld und Teller verloren geht, wogegen die Bühler AG mit effizienten Trocknungsanlagen oder Lösungen für sicheres Futter ohne Antibiotikazusätze vorgeht. Coop VR-Präsident Hansueli Loosli hielt fest, dass Nachhaltigkeit tief in der Unternehmenskultur verankert werden muss: Nur so kann jeder Mitarbeitende in die Verantwortung gezogen werden, in seinem Bereich nachhaltig zu arbeiten. Coop setzt dies erfolgreich um und konnte im letzten Jahrzehnt den Umsatz aus nachhaltigen Produkten um 50 Prozent auf über 3 Mrd. Franken steigern.

Laut CEO Schneider Electric Schweiz Matthias Bölke nimmt in den nächsten 40 Jahren der Energieverbrauch um Faktor 1.5 zu, gleichzeitig müssen die CO₂-Emissionen halbiert werden und die Effizienz um das Dreifache ansteigen. Grosse Ziele – die nur gemeinsam erreicht werden können. Dies zeigt das vom BAFU am SGES vorgestellte Denk-Modell «GO FOR IMPACT», an dem neben BAFU Abteilungschefin Sibyl Anwander unter anderem auch Ständerat Ruedi Noser, Paola Ghillani & Friends Inhaberin Paola Ghillani und EMEA Direktor Simone Arizzi mitgearbeitet haben. Am SGES wurde das Denkmodell, welches aufzeigt wie ressourcenschonendes und sozialverträgliches Wirtschaften mit hoher Wertschöpfung umgesetzt werden soll, auf der Bühne diskutiert. In Zukunft soll dieses Modell Wirtschaft, Bildung, NGOs und Regierungen helfen, gemeinsam Instrumente für effizienteres Ressourcenmanagement zu finden.

Das Programm am Nachmittag wurde von 28 Innovationsforen zu Themen wie Mobilität, Soziale Verantwortung oder Smart Cities bestimmt, zwischen denen die Teilnehmer frei nach ihren Präferenzen wählen konnten. Anschliessend führte der Tagesmoderator Stephan Klapproth mit viel Witz durch die Podiumsdiskussion «Was bringt die Schweiz und die Welt voran?», an der unter anderem SV-Group CEO Patrick Camele, Alt Nationalrat Markus Hutter und Clariant CEO Hariolf Kottmann teilnahmen.

Den ganzen Tag über hatten die Teilnehmer die Möglichkeit, in einer umfangreichen Ausstellung Produkte und Konzepte von Green Building Schweiz, myblueplanet, Mobility und vielen weiteren Ausstellern zu bestaunen. Zudem konnten die weltweit ersten 34 Tonnen Wasserstoff-LKWs von Coop und weitere umweltfreundliche Autos von BMW in Probefahrten erlebt werden.

GÄSTE UND REFERENTEN (U.A.)

Hansueli Loosli, VR-Präsident Coop

Ruedi Noser, Ständerat & CEO Noser Management AG

Valentin Vogt, Chef Arbeitgeberverband

Antimo Perretta, CEO AXA Winterthur

Dr. Béatrice Conde-Petit, Food Safety Officer Bühler AG

Benedikt Koch, Direktor des Schweizerischen Baumeisterverbands

Dr. Matthias Bölke, CEO Schneider Electric (Schweiz)

Dr. Hariolf Kottmann, CEO Clariant

Das detaillierte Programm ist unter www.sges.ch/programm zu finden.

MEDIENKONTAKT

Martina Amsler

T: +41 79 621 75 77

M: amsler@lifefair.ch

Lifefair GmbH

Fuhrstrasse 31

8820 Wädenswil

www.lifefair.ch

www.sges.ch

Das Swiss Green Economy Symposium wird organisiert von Lifefair. Lifefair setzt sich für unternehmerische Nachhaltigkeit ein, zeigt das globale Potenzial einer ökologischen Schweizer Wirtschaft auf und fördert den Dialog zwischen Politik, Unternehmen, Wissenschaft, NGOs und Gesellschaft. Die Veranstalter haben sich zum Ziel gesetzt, die nachhaltige Innovation in der Schweiz voranzutreiben. Neben dem jährlichen SGES organisiert Lifefair viermal jährlich wirtschafts- und praxisnahe Foren.